



Hofdame Juliane Werner (von links), Prinzessin Melanie Honek, Prinz Sebastian Hardegen und Hofdame Carolin Weiland feierten den Rosenmontag in Diedorf.

JULIA HECKENDORF

Rosenmontag in Diedorf: Eine Gemeinde außer Rand und Band

Freibier im Unstrut-Hainich-Kreis, eine volle Halle und ausgelassene Stimmung

Julia Heckendorf

Diedorf. Wenn Karneval ist im Unstrut-Hainich-Kreis, dann geht in Diedorf die Post ab. Der traditionelle Rosenmontagsfrühschoppen in der Südeichsfeldhalle in Diedorf im Südeichsfeld war auch in diesem Jahr wieder ein voller Erfolg. Schon früh am Montagmorgen strömten die ersten Feierwütigen aus Diedorf und den umliegenden Dörfern in die Halle, ließen sich das Freibier schmecken und stimmten sich auf einen ausgelassenen Tag ein.

Die erste Prinzessin des DCV begeistert das Narrenvolk

Viele hätten sich Urlaub genommen oder seien direkt nach der Arbeit in die Festhalle gekommen, so einige Faschings-Freunde.

Auf der Bühne sorgte die Blasmusik-Combo Polkabeatz für beste Unterhaltung. Mit bekannten Kar-

nevalshits brachten sie die Menge in Bewegung – es wurde getanzt, geschunkelt und laut mitgesungen. Die Stimmung bei den Karneval-Fans steigerte sich von Stunde zu Stunde und als dann noch ein Andreas-Gabaliere-Double die Bühne betrat, gab es für das Publikum kein



Das Andreas-Gabaliere-Double Kevin Muschinski heizte ein.

Halten mehr.

Mitten im bunten Treiben stand in diesem Jahr eine ganz besondere Regentin: Prinzessin Melanie Honek. Zum ersten Mal in der Geschichte des Diedorfer Carneval Vereins (DCV) führte eine Frau die Narren an – und das mit Bravour.

An ihrer Seite begleiteten sie Prinz Sebastian Hardegen sowie die Hofdamen Carolin Weiland und Juliane Werner.

Ein Fest, das keiner so schnell vergisst

„Einfach der Wahnsinn! Die Musik, die Leute – besser geht's nicht!“ schwärmte ein als Pirat verkleideter Besucher, während er mit seinem Bier anstieß. Eine als Clown kostümierte Frau lachte: „Ich wollte eigentlich nur kurz bleiben – und jetzt tanze ich seit Stunden!“ Und ein Cowboy fasste es kurz und knapp zusammen: „Diedorf kann Karneval. Punkt.“

Mit dem Rosenmontagsfrühschoppen ging eine fünftägige, närrische Ausnahmestimmung zu Ende, in der Diedorf Kopf stand. Doch eines ist sicher: Nach diesem grandiosen Finale steigt die Vorfreude auf die nächste Saison schon jetzt!